

»Fischen Sie im Land der Mitternachtssonne, Schauplatz der stärksten Lachswanderung der Welt, Bristol Bay, Lake Iliamna«

Stellen Sie sich einen tausend Quadratmeilen großen kristallklaren See vor. Umgeben Sie ihn mit schnee- und gletscherbedeckten Gebirgen, endloser Taiga und subarktischer Tundra, im Sommer überladen mit Wildblumen, Blau- und Preiselbeeren. Nicht zu vergessen eine artenreiche Fauna: Elch, Karibu, Luchs, Wolf und gigantische Alaska-Braunbären. Entlegene Eingeborenendörfer der Upik-Eskimos und Atabaska-Indianer am Seeufer. Millionen laichender Rotlachse, Kapital-Regenbogenforellen, arktische Saiblinge und farbenprächige arktische Äschen. Plazieren Sie den See zwischen zwei der großartigsten Nationalparks des amerikanischen Kontinents. Fügen Sie einige Großwild- und Wasserwildschutzgebiete und ein Wildforellen-Managementsgebiet hinzu. Runden Sie das Bild ab mit einem 18stündigen Sonnentag im Sommer.

Dieser Schauplatz ist Lake Iliamna, der größte See Alaskas, das Mekka für Sportangler weltweit, auf der Suche nach dem wirklichen Wildnisabenteuer. Am Nordufer dieses majestätischen Sees befindet sich Iliamna, die Red Quill Lodge, direkt am See gelegen, 190 Meilen südwestlich von Anchorage.

Täglicher Fluglinienverkehr sorgt für die Verbindung zwischen dem internationalen Flughafen Anchorage und dem Flugplatz in Iliamna.

Die luxuriöse Lodge besteht aus zwei über 600 Quadratmeter großen Haupt- und mehreren Nebengebäuden, alle mit jedem erdenklichen Komfort ausgestattet. Das Hauptgebäude beherbergt einen großen Trophäen-

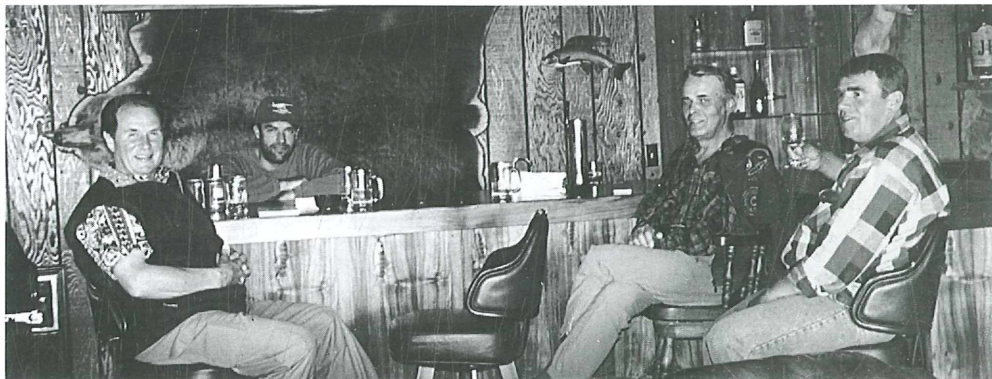
raum, ausschließlich zur Erholung und Entspannung gewidmet, aber gleichzeitig groß genug für Seminare und Konferenzen.

Die internationale Speisekarte mit drei vollen Mahlzeiten und Nachmittagsbuffet hält jedem Vergleich mit Ihrem bevorzugten Restaurant stand. Die Schlafzimmer sind mit zwei Doppelbetten (zwei Gäste pro Raum) und Einzelbädern ausgestattet. Daneben stehen eine Finnische Sauna und ein Spielraum nebst einem kompletten Tackleshop zur Verfügung.

Als einzige Lodge ist Red Quill auch in der Winterzeit geöffnet. Von Januar bis April befischen wir, mit Ausnahme der Lachse, alle vorerwähnten Fischarten, abhängig vom Zustand des Eises. Die günstigen Flugpreise (saisonbedingt), verbunden mit unserem Nachsaisonpreis, ermöglichen praktisch jeder Einkommensklasse einen einmaligen Alaska-Winterurlaub und erfolgreiches Fischen mit völlig neuen Perspektiven.

»Red Quill Lodge – The Sportfishing-Resort!«

Der maßgeschneiderte Urlaub für den Sportfischer allein, in den traumhaft schönen Wildnisgebieten der Alaska-Halbinsel ist unser Anliegen. Das unterscheidet Red Quill Lodge von den meisten Unternehmen der Branche. Der individuelle Service am Kunden ist unsere beste Werbung. Mit Ausnahme von alkoholischen Getränken, Ihrer Angelausrüstung und anderer persönlicher Dinge schließen unsere Preise alle Dienste ab Airport Iliamna ein. Unsere Mannschaft besteht aus profes-



sionellen Sportfishing Guides, Berufspiloten und -skippern. Daneben sind wir voll mit Wasser- und Landflugzeugen, Klein- und Großbooten, Motoren und Campausrüstung versehen. Wir übernehmen auch die Versorgung Ihrer Trophäen, das Frieren und die Verpackung Ihres Lachses für den Heimflug. Wir fischen auf alle fünf Arten pazifischer Lachse, arktischen Saibling und Äsche, nordischen Hecht und Seeforelle, nicht zuletzt auf Kapital-Regenbogenforelle, die unser Gebiet weltberühmt machte. Fliegenfischer haben wohl den größten Erfolg auf Forelle im Juni bis Mitte August und September bis Mitte Oktober, indes Spinfishing, Trolling und Drifting während der ganzen Saison vom 7. Juni bis Mitte Oktober erfolgreich sind. Durchschnittsgewicht 3 bis 12 Pfund, Kapital-exemplare über 15 Pfund.

Die Königlachswanderung beginnt normalerweise im späten Juni und bietet bestes Fischen bis Ende Juli. Diese Fische wiegen durchschnittlich 19 bis 60 Pfund und geben auch einem erfahrenen Sportfischer einige Probleme auf. Ein dreiviertelstündiger Kampf ist nichts Außergewöhnliches. Der Sockeye

oder Rotlachs wird von Anfang Juli bis Mitte August befischt. Das Durchschnittsgewicht beträgt 8 bis 12 Pfund.

Der letzte große Sportlachs ist der Silberlachs oder Coho. Fliegenfischer bevorzugen diesen Lachs, da ihr Kampfgeist und Luftakrobatik selbst den des Rotlaches übertrifft. Durchschnittsgewicht 7 bis 17 Pfund. Beste Zeit: zweite Augustwoche einschließlich dritte Septemberwoche. Daneben ist der Buckellachs mit 3 bis 7 Pfund die kleinste pazifische Lachsart, eigentlich unterbewertet. Mit leichter Ausrüstung befischt, ist er jedoch ein erstklassiger Sportfisch in der Zeit von Mitte Juli bis Ende August. Eine mehr oder minder Gratisbeigabe während der Königlachswanderung ist der Hundslachs, 10 bis 16 Pfund schwer und sehr zahlreich in unserem Gebiet.

Sind Regenbogenforellen und die Lachse nicht genug, so stehen während der ganzen Saison, einschließlich Eisfischen von Januar bis April, die arktische Äsche, 1 bis 3 Pfund, der Saibling, 2 bis 10 Pfund, die Seeforelle, bis 20 Pfund, und der Hecht, 5 bis 20 Pfund, den unermüdlichen Petrijüngern zur Verfügung.



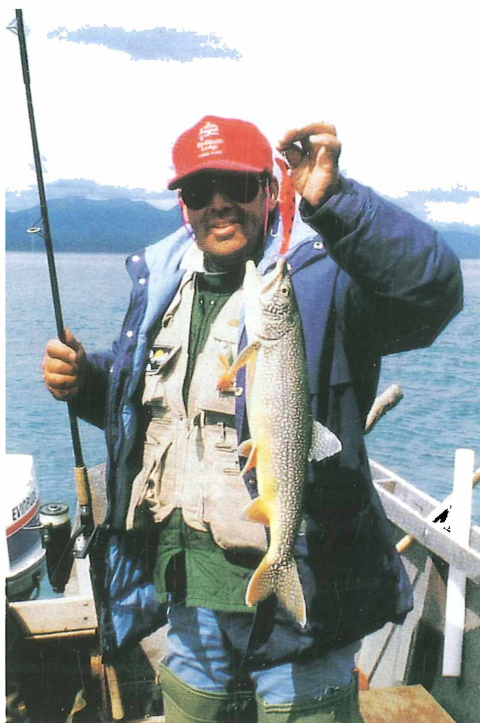
Unser Anliegen ist, dem Gast daneben die schönsten Landstriche der endlosen alaskatischen Weite in sorgfältig geplanten Ausflügen zu bieten. Nur zwanzig Minuten von der Lodge entfernt befindet sich der Lake Clark Nationalpark. Es wäre ein Versäumnis, bei einem Besuch in Alaska diesen türkisfarbenen Bergsee und die umgebenden Gletscher auszulassen. Der Park ist Heimat für zahlreiche Dallschafe, für Schwarz- und Braunbär, Seeadler und Elch, nebst einer der berühmtesten Karibuherden der Welt.

Während der Silberlachs-Wanderung besuchen und befischen wir den Kamichak River im 1,7 Millionen Hektar großen Katmai Nationalpark. Wir fliegen unsere Gäste über das »Tal der 10.000 Rauchsäulen«, dem Schauplatz einer der gewaltigsten Vulkaneruptionen seit Menschengedenken.

Daneben werden Sie die andere Attraktion kennenlernen, die den Katmai weltbekannt gemacht hat: den Kodiak oder Alaskas Braunbären. Diese Vettern des Grislybären stellen den laichenden Lachsen in den Flüssen nach, die auch wir befischen. Jedem Gast ist es gestattet, *ein* Exemplar einer jeden Art zu Trophäenzwecken zu behalten, während alle anderen Fische entlassen werden müssen.

Wir bereiten Ihre Fische sorgfältig für den Heimflug vor. Ohne Mehrpreis versorgen wir auch eine begrenzte Anzahl von Lachsen einschließlich Verpackung und Einfrieren. Die Limits sind gesetzt durch die vorhandenen Kapazitäten der Gefriertruhen, nicht zuletzt aber aufgrund geltender Fish & Game-Rechtsvorschriften.

F. N.



Nächste Reise zum Königslachsfischen:
14. Juni bis 27. Juni 1997, River Song Lodge

Rotlachsfischen: 5. Juli bis 12. Juli 1997, Red Quill Lodge

Hecht- und Barschfischen (Irland-Reise):
23. August bis 6. September 1997

**Lachsfang
mit Garantie
in Alaska!**

Nächste Reise zum Königslachsfischen:

14. bis 27. Juni 1997, River Song Lodge

Rotlachsfischen: 5. bis 12. Juli 1997, Red Quill Lodge

Hecht- und Barschfischen – Irland-Reise:

23. August bis 6. September 1997



Auskunft und Prospekte
bei

Franz Neuwirth

Postplatz 2 A-5700 Zell am See

Tel. (0 65 42) 35 81

Fischereiliche Eindrücke von Alaska

(siehe Beitrag auf Seite 271)



Stolz präsentiert ein Jungfischer seinen Fang, einen *Namaycush* (Amerikanische Seeforelle) aus dem Lake Iliamna.



Der Laichzug der Lachse – ein faszinierendes Erlebnis

Fotos: Franz Neuwirth

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [49](#)

Autor(en)/Author(s): Neuwirth Franz

Artikel/Article: [»Fischen Sie im Land der Mitternachtssonne,
Schauplatz der stärksten Lachswanderung der Welt, Bristol Bay, Lake
Iliamna« 271-273](#)